

Wir brauchen dich Gott

Kolping-Europapräses Josef Holtkotte empfiehlt ein Mut machendes Gebet in dieser schweren Zeit.

Barmherziger Gott,
in dieser schweren Zeit rufen wir zu dir.

Wir sind verunsichert, haben Sorgen und auch Ängste.
Um weitere Ansteckung zu verhindern, vermeiden wir direkte soziale Kontakte.
Ohne öffentliche Messfeiern, Taufen und Beerdigungen, Trauungen und Firmungen erfahren wir ein völlig verändertes kirchliches Leben.
Wir erleben, dass das kulturelle und sportliche Leben in unseren Städten und Dörfern nicht mehr stattfindet.
Wir fragen uns, wie das alles weitergehen soll.

Guter Gott,

Ängste beschleichen uns.
Es ist die Angst, nicht nur vor einer Erkrankung, sondern auch vor einer eigenartigen Einsamkeit.
Es ist die Angst, nicht nur vor leeren Regalen, sondern auch vor sozialer Leere.
Es ist die Angst, nicht nur vor der großen Stille am Abend, sondern auch vor der Herausforderung, neue Wege im Miteinander zu finden.

Was uns Mut macht, sind gute Worte anderer Menschen; ist Ideenreichtum, wie auch ohne direkte Kontakte, Nähe zu Menschen hergestellt werden kann; ist Kreativität, wie wir uns durch Medien und Absprachen im Gebet miteinander verbinden können.

Wir brauchen dich, Gott, jetzt ganz besonders.

Lass uns tiefer erfahren, wie sehr du uns gerade auch in dieser Zeit begleitest.
Du bist da, du willst unser Leben.

Barmherziger Gott,
wir nehmen dich beim Wort und legen dir alle Menschen in die Hand, die derzeit besonders gefährdet sind, alle die jetzt vor allem Kraft und Hilfe brauchen.

Wir erbitten den Geist der Erkenntnis für die Mediziner und Biologen, die nach Impfstoffen und Behandlungsmöglichkeiten suchen und forschen.

Wir erbitten Energie für die Ärzte und das Pflegepersonal in allen medizinischen Einrichtungen und Alten- und Pflegeheimen.
Wir beten für alle Seelsorger und Seelsorgerinnen, Lehrer und Lehrerinnen, Verantwortliche in Politik und Wirtschaft, die Sondereinsätze leisten und Entscheidungen treffen müssen.

Wir beten für alle Menschen, die mit ihrer Arbeit sicherstellen, dass wir mit Lebensmitteln und allem Notwendigem versorgt werden.

Wir beten für alle jungen Menschen, die sich gern für Hilfsbedürftige einsetzen.

Guter Gott,
wir bitten dich, dass wir alle durch diese Zeit gut hindurch kommen.
Lass uns das richtige Maß finden zwischen dem nötigen Ernst und einer
angemessenen Gelassenheit.

Mit dir gestalten wir diese Zeit.
Mit dir bleiben wir im Gebet auch mit vielen Menschen verbunden.
Mit dir gehen wir weiter in die nächsten Tage, Wochen und Monate.
Bleibe bei uns und segne uns, du, Vater, Sohn und Heiliger Geist.
Amen.